



Kinderwagen-Wanderungen

in der UNESCO Biosphäre Entlebuch

Biosphärenzentrum
Chlosterbüel 28
6170 Schüpflheim
041 485 88 50
zentrum@biosphaere.ch

Entlebuch

Wegabschnitt Erlebnis Energie Entlebuch

Bahnhof Entlebuch – Egg – Mettilimoos – Finsterwald – Bohrplatte Finsterwald

Länge: 6.5 km | Dauer: 2 Stunden 25 Minuten | Höhenunterschied: 400m

Diese Route ist etwas anspruchsvoller, da es bis zum Mettilimoos immer bergauf geht. Dort werden sie aber mit einer herrlichen Aussicht ins Tal und in die Berge belohnt. Unterwegs können Sie sich bei der Erlebnisplattform „Erde & Moor“ über den Torfabbau während des ersten und zweiten Weltkrieges informieren. Das Moortretbecken bietet Kindern und Erwachsenen eine erholsame und spannende Abwechslung. Nach dem Füsse waschen geht's weiter zur Erlebnisplattform „Gas & Feuer“, wo sie ein grosser Grillplatz mit schönem Kinderspielplatz/Fussballplatz erwartet.

Für die Rückreise empfehlen wir die öffentlichen Verkehrsmittel ab Finsterwald Dorf. Bitte Fahrplan beachten, teilweise Rufbus.

Escholzmatt

Dorfrunde

Dorfplatz - Mettlenplatz – Dorfmattestrasse – Bahnhof – Mösli – Alpach – Gigenstrasse – Wangematt – Riedgass – Altersheim – Dorfplatz

Länge: 4.5 km | Dauer: 75 Minuten | Höhenunterschied: 50 m

Alpachrunde

Dorfplatz – Bahnhof – Mösli – Alpach – Gigenstrasse – Altersheim – Dorfplatz

Länge: 1.8 km | Dauer: 30 Minuten | Höhenunterschied: 20m

Rastplatz Bühlwald

Dorfplatz – Bahnhof – Bahnübergang – Bühlwald – Rastplatz

Länge: 2.5 km (hin und zurück) | Dauer: 20 Minuten (je Weg) | Höhenunterschied: 50m

Machen Sie einen Abstecher hinauf zum Rastplatz Bühlwald! Im neu erstellten, gedeckten Unterstand in Blockbau können Sie zusammen mit Ihrer Familie gemütlich rasten, bräteln und dabei die schöne Aussicht zum Escholzmatter „Hausberg“ der Beichlen geniessen. Der Rastplatz ist ab Bahnhof ausgeschildert.

Hasle

Feldgüetli-Runde

Gasthaus Hirschen – Maschinenfabrik Müller-Martini – Emmenuferweg – Grabenbrücke – Kinderspielplatz Feldgüetli – Feld – Unterkirchen – Gasthaus Hirschen

Länge: 1.7 km | Dauer: 40 Minuten | Höhenunterschied: 70m

Ab Gasthaus Hirschen führt der Weg dem Dorfbach Bibern entlang zur Maschinenfabrik Müller Martini. Auf dem Emmenuferweg geht's weiter über die Neubrücke zur alten Grabenbrücke zum Kinderspielplatz Feldgüetli. An der kleinen Emme lädt im Schatten des Ufergehölz der grosszügig gestaltete Rastplatz mit Kinder-Spielgeräten, Sandkasten, Feuerstellen und mit angrenzender grosser Spielwiese zum Verweilen ein. Der Rückweg führt über die verkehrsfreie Feldstrasse-Strasse zurück zum Gasthaus Hirschen.

Zwischenwassern-Rundweg

Gasthaus Engel – Büel – Halden – Zwischenwassern – Gerbe – Picknickplatz an der Entle – Sportplatz Farbachschachen – Farbstutz – Gasthaus Engel

Länge: 4.4 km

| Dauer: 90 Minuten

| Höhenunterschied: 60m

Beim Gasthaus Engel geht's Dorf aufwärts, zweigt nach 130 m links in die Bühlstrasse und führt über die Haldenstrasse nach Zwischenwassern (zwischen Emme und Entlen). Nach der Bahnunterführung biegt der Weg rechts in den markierten Wanderweg ab. An der kleinen Entlen entlang wo das Flussbett bei geringem Wasserstand Gelegenheit bietet sich mit Wasser, Stein und Sand zu beschäftigen. Beim Steg über die Entlen lädt der schattige Grillplatz zum Bräteln und auf dem Sportplatz Farbachschachen eine Spielwiese mit Rastplatz zum Verweilen ein. Rückweg wieder auf dem Bühlweg oder auf dem Troittoir über Farbstutz, der Kantonsstrasse entlang zum Gasthaus Engel zurück.

Marbach

Panoramaweg Marbachegg

Marbachegg – Gassenegg - Marbachegg

Länge: 1.8 km

| Dauer: 30 Minuten

| Höhenunterschied: 40m

Auf die Marbachegg gelangt man bequem mit der Panorama-Gondelbahn. Der Weg führt von der Bergstation Marbachegg vorbei an Ferienhäusern und Ferienhaus zum Grenzstein. Mit sehr viel Geduld und Glück kann man hier sogar Murmeltiere beobachten.



Dorfrundweg Marbach

Talstation Gondelbahn - Fuchsloch - Steinmätteli – Erlenmoos - Dorf

Länge: 1.5 km

| Dauer: 30 Minuten

| Höhenunterschied: 10m

Eine leichte Wanderung ohne konditionelle Anforderung. Hinter dem Parkplatz der Talstation der Gondelbahn, entlang dem Schonbach bis zum Steinmätteli. Da überqueren Sie die Hauptstrasse und gelangen via Erlenmoos ins Dorf. Zurück zur Talstation entweder entlang der Hauptstrasse (ca. 500 m) oder wieder an den Weg am Schonbach, Einstieg zwischen Bäckerei Lötscher und Metzgerei Krügel.

Variante 1:

Beim Tennisplatz abzweigen Richtung Lourdes-Grotte. Schöner Weg entlang dem Steiglenbach, zurück via Rütimätteli – Erlenmoos (über die Holzbrücke, dann links) oder entlang der Steiglenstrasse (rechts) zusätzlich 30 resp. 20 min.

Variante 2:

Beim Steinmätteli Strasse überqueren, auf dem Radweg, entlang der Hauptstrasse, bis zur Abzweigung Schärli (ca. 300m). Da überqueren Sie die Hauptstrasse und gelangen zum Feldweg hinter dem Hof Ey. Bis Wiggen entlang dem Schonbach. Nach ca. 1.5 km wunderschöne Brätlistelle „Schachenhus-Weiher“. In Wiggen angelangt steigen Sie bei der Kreuzstrasse in Postauto, welches Sie zurück nach Marbach bringt. Strecke insgesamt Marbach – Wiggen 5 km, Marschzeit 1h 15 min Höhenunterschied: 100 m

Schüpfheim

Panoramaweg

Bahnhof Schüpfheim – Sagenwald (Kinderspielplatz mit Feuerstelle)- Landbrücke - Rest. Bad – Oberbad – Feldkäppeli – Obkirchen – Schwändiststrasse – Büfigstrasse – Wohn-Pflegezentrum Schüpfheim (mit öffentlicher Cafeteria) – BBZN (Landw. Beratungszentrum)- Klosterbüel – Klosterweg – (Kantonsschule) – Schmiedgasse- Bahnhof Schüpfheim

Länge: 6,5 km

| Dauer: 90 Minuten

| Höhenunterschied: 60m

Eine leichte Wanderung mit vielen Abwechslungs- und Verpflegungsmöglichkeiten. Ausgangspunkt dieser Wanderung ist der Bahnhof Schüpfheim. Wir starten Richtung Landi entlang der Bahngeleise und gelangen via Unterführung zum Emmenuferweg. Kaum auf diesem angelangt, erreichen wir flussaufwärts den wunderschön gestalteten Kinderspielplatz mit Grillstelle. Weiter folgen wir flussaufwärts dem Weg bis zum Restaurant Landbrücke. Wir überqueren die Hauptstrasse und marschieren ein kleines Stück auf dem Trottoir Richtung Flühli/Sörenberg. Unmittelbar nach dem Campingplatz biegen wir links ab und unterqueren die SBB. Der kurze, etwas steilere Aufstieg zum Oberbad ist die steilste Stelle des Panoramaweges. Nachdem wir auf die Verbindungsstrasse Feld-Klusen gestossen sind, biegen wir links ab und folgen immer Geradeaus der Strasse, bis wir zum vielbesuchten Feldchäppeli inmitten eines neuen Einfamilienhausquartieres gelangen. Beim Feldchäppeli überqueren wir die Frutteggstrasse und folgen der Seitenstrasse über den Trüebach Richtung Obkirchen. Vorbei an saftigen Matten und am Skilifhgang von Schüpfheim geniessen wir das herrliche Panorama und die imposante Dorfkirche. Nach einem Stück auf der Heiligkreuzstrasse biegen wir bei der Sportanlage Moosmättli auf den Zubringer des Wohn- und Pflegezentrums welches übrigens über eine sehr einladende und helle Cafeteria verfügt. Zudem können sich die Kinder am kleinen Tiergehege verweilen. Ab jetzt führt uns der Kulturweg weiter, welcher am Landw. Bildungs- und Beratungszentrum vorbeiführt und zwischen dem Heilpädagogischen Zentrum vorbei am ehemaligen Kapuzinerkloster und gepflasterten Klosterweg zum Hotel Kreuz inmitten im Dorf Schüpfheim führt. Hier überqueren wir die Hauptstrasse und gelangen halb Rechts an einer Bäckerei vorbei zur Schlussgeraden links beim Bahnübergang zum Ausgangspunkt SBB Schüpfheim zurück.

Romoos

Bergmandli-Tritt

Dorf Romoos – Sägerei Weierhüsli – Haselschule – Säumettlen (Nütelimine) retour bis Schmiede – Richtung Weiher – Hinterwald (Talherrenburg) – Dorf

Länge: 2,8km

| Dauer: 75 Minuten

| Höhenunterschied: 150m

Der Weg führt vom Dorfplatz Richtung Hotel Kreuz durch's Dorf bis zum Gemeindehaus. Dort zweigt man rechts ab bis zur Sägerei, hier steigt der Weg an, nach den letzten „Holzbeigen“ gehts rechts weg Richtung Gremsen bis zur grossen „Schärmtanne“. Nun besteht die Möglichkeit, einen kurzen Abstecher zur Haselschule und zur Waldarena zu machen (siehe Signalisation). Anschliessend geht's weiter der Asphaltstrasse entlang bis zu einer Betonbrücke, darunter befindet sich die Nütelimine, ein Wasserspielplatz der natürlichen Art. Direkt aus dem Bach können die Kinder mittels Rinnen und Röhren den Bach auf verschiedenste Weise umleiten. Jetzt geht's wieder retour bis zur Sägerei, nun aber rechts hinauf bis zum Weiher, dann links der Strasse entlang bis zum nächsten Haus, dem Hinterwald. Hier geht's links weg in den Wald zur Talherrenburg, dem Paradies für alle, die gerne klettern und balancieren. Kinder unter 4 Jahren dürfen hier nur unter Aufsicht spielen. Zum Picknicken steht eine Feuerstelle zur Verfügung, ebenso ist ein Kompost-WC vorhanden. Nach einem gemütlichen Aufenthalt geht's dann zurück ins Dorf, der Weg ist gut signalisiert.



Sörenberg

Panoramarundweg

Sörenberg – Alpweid – Verzweigung Hans-Schallerstrasse – Hallenbad – Sörenberg

Länge 3,7 km

| Dauer: 90 Minuten

| Höhenunterschied 125m

Eine leichte Wanderung die keine besondere Kondition verlangt. Der Weg führt rechts von der Kirche Sörenberg der Asphaltstrasse hinauf zur Alpweid. Von hier aus folgt man einer Naturstrasse der Sörenberger Sonnenseite entlang des Haglerengebiet bis zur Einmündung in die Hans-Schallerstrasse. Unterwegs kann nicht nur die Sonne, sondern auch eine traumhafte Sicht auf das Dorf und die Briener Rothornkette genossen werden. Zum Picknicken stehen unterwegs zwei Grillstellen zur Verfügung. Bei der Verzweigung Hans-Schallerstrasse kann man entweder der Hans-Schallerstrasse folgen und vorbei an Hallenbad und Minigolf zurück ins Dorfzentrum gelangen. Oder man folgt weiter dem Wanderweg zum Bauernhof Flühütte und anschliessend nach Sörenberg Platz zu Uschi's Beizli (im Hotel Cristal) und geniesst dort eine Stärkung auf der schönen Sonnenterrasse. Zurück ins Dorf gelangt man auf dem Emmenuferweg.

Variante:

Bei der Verzweigung Hans-Schallerstrasse weiter der Naturstrasse folgen, bis zum Bauernhof Flühütte, dann den Weg hinunter nach Sörenberg Platz nehmen und auf dem Emmenuferweg zurück ins Dorfzentrum (zusätzlich ca. 30 Minuten)

Sonnentannweg Rossweid

Rossweid – Rundweg – Rossweid

Länge 1,5 km

| Dauer: 30 Minuten

| Höhenunterschied: 50m

Auf die Rossweid gelangt man bequem vom Dorfzentrum aus mit der Gondelbahn. Die Umgebung des Erlebnisrestaurants Rossweid ist ein Paradies für Kinder. Das Mooraculum, ein Erlebnispark rum ums Thema Moorlandschaften ist ein grosses Erlebnis für Jung und Alt. Der Sonnentann-Weg ist ein 1.5 km langer, interaktiver Erlebnisweg. In 17 Stationen erfahren Sie, wie ein Moor entsteht, lernen seine Bewohner kennen und werden angeregt, das Moor mit allen Sinnen zu erfahren.



Weitere Informationen erhalten Sie bei den lokalen Tourismusbüros

Escholzmatt Tourismus
Bahnhofstrasse 16, 6182 Escholzmatt
Tel. 041 486 01 30, tourismus@escholzmatt.ch

Sörenberg Flühli Tourismus
Rothornstrasse 21, 6174 Sörenberg
Tel. 041 488 11 85, info@soerenberg.ch

Tourismus-Infostelle Romoos
Gemeindehaus, 6113 Romoos
Tel 041 480 28 00, info@zyberliland.ch

Marbach Tourismus
Dorfstrasse 61, 6196 Marbach LU
Tel. 034 493 38 04, tourismus@marbach-lu.ch

Tourismus Entlebuch
Bäckerei-Café Pfisterhus, 6162 Entlebuch
Tel. 041 480 11 65, info@tourismus-entlebuch.ch

Reisezentrum Schüpfheim
Bahnhof, 6170 Schüpfheim
Tel. 058 327 60 95, schuepfheim@bls.ch